





FÜR  
WELTAUSSTELLUNGS-  
BESUCHENDE.

---

Adressen werden auf das Schnellste  
und Pünktlichste bekannt gegeben  
von allen Personen, welche in Wien  
während der Weltausstellung an-  
wesend und von den Quartiergebern  
gemeldet wurden, sowie von allen  
in Wien wohnenden Personen gegen  
eine kleine Entschädigung von nur  
25 kr. **III. Gärtnergasse**  
**Nr. 1** in der Buchhandlung.  
**Haltestelle der Pfer-**  
**debahn** in der Löwengasse.

---

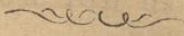
 Nicht zu übersehen. 

Das Weltausstellungsbesuchende P. T.  
Publikum wird gebeten, die Gelegenheit  
nicht vorüber gehen zu lassen, ohne die

## Buchhandlung

„Voss & Co.“ (Emil Carow)

in Wien III. Gärtnergasse Nr. 1  
Ecke der Löwengasse, wo eine Haltestelle  
der Pferdebahn ist, besucht zu haben, um  
ihre Wahl an Büchern und Bildern zu  
treffen, welche geeignet sind für die Fa-  
milie, Freunde und Bekannte mit in die  
Heimath zu nehmen.



# Liebig Company's Fleisch-Extract

aus Fray-Bentos (Süd-Amerika).

Höchste Auszeichnungen bei den Ausstellungen  
Paris 1867, Havre 1868, Amsterdam 1869,  
Moskau 1872, Lyon 1872, Paris 1872.

Nur echt, wenn jeder Topf untenstehende Unter-  
schriften trägt und auf der Etiquette  
der Name **J. v. Liebig** in blauer Farbe aufgedruckt ist.

*J. Liebig* *Wm. F. Steinfors*  
**DELEGATE.**

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:  
**Jos. Voigt & Co.**, Wien, „zum schwarzen Hund“. Hoher Markt Nr. 1,  
**Kloger & Sohn**, Wien, Schottengasse Nr. 1.

Ferner zu haben bei den Grossisten:

**Pezolt & Süss**, Droguisten, Wien,  
**Bruno Raabe**, Droguist, Wien, Bäckerstrasse Nr. 1,  
**A & K. Gabler**, Wien, Wieden, Hauptstrasse Nr. 1,  
**Wilhelm Mager**, Wien, Bäckerstrasse Nr. 12,  
sowie in allen grösseren Apotheken, Specerei- und Delikatessen-Handlungen.

Das Central-Depot befindet sich bei

## CARL BERCK,

Wien, I., Wollzeile Nr. 6-8,

Special-Agent der Liebig'schen Fleisch-  
Extract-Gesellschaft in London für Oester-  
reich-Ungarn.

**Hans Denk,**  
Edelstein- und Metall-Graveur Galvanoplastiker,  
**Wien,**



Stadt, Bauernmarkt, Nr. 4

oder

**Brandstatt Nr. 3**

im Innern des Gundlhofes

empfiehlt sich

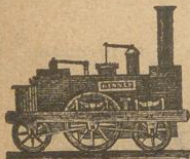


IN ALLEN ARTEN GRAVIRUNGEN,

als:

Schriften, Wappen und Monogramme auf Gold- und Silbergegenstände, Siegel, Stampiglien, Datumstempel, Nummulateure, Paginemaschinen und Hochdruckpressen, Knopfstanzen, Chablons, Kupfer-Cliché zum Buchdruck, Vordenkmodel für Weissstickerei, Visited- und Adresskarten. Unauslöschliche Merktinte, besonders geeignet für Hôtels, Badeanstalten, Spitäler etc.

**Für Speditionen grösserer  
Güterquantitäten**



sowie einzelner Colli nach allen Richtungen des **In- und Auslandes** bei prompter Abfuhr vom Lagerungsorte hier, ebenso zur Transito-Beförderung und Localbestellung von auswärts kommender Güter empfiehlt sich zu billigsten Conditionen das Speditionsgeschäft von

**Ig. Brauner in Wien,**

(Spedition-Bureau der Ersten Ungarisch Gallizischen Eisenbahn), Stadt, Postgasse Nr. 22 und Stadt, Dominikanerbastei Nr. 25.

**Wundernüsse!**

worin sich Prophezeiungen und werthvolle Ueberraschungen befinden, empfiehlt pr. Stück 5 Sgr. zu Geburtstagen, Polterabenden und anderen Festlichkeiten, als auch zum Weihnachts- und Sylvester-Abend.

**Karl Marberg in Breslau, Seegerberg 9.**

Das  
**Weltausstellungs-Central-Bureau**  
für **Reise und Wohnung**

befindet sich

IX. Bezirk Lichtensteinstrasse Nr. 9, s. Plan 4 A,  
Filiale, Stadt, Wollzeile 6—8 (im Bazar).

**Zweck des Bureau:**

- a) Den von Nah und Fern zur Welt-Ausstellung reisenden Fremden durch beschleunigte Eisenbahnzüge mit ermässigten Fahrpreisen den Verkehr nach Wien zu erleichtern. Mit dem Fahrbillet ist die Anweisung auf eine feste, namhaft gemachte Wohnung während einer bestimmten Dauer verbunden.
- b) Für die Reisenden, welche die Weltausstellungszüge des Bureau nicht benutzen Wohnungen zu miethen und ihnen die Anweisungen darüber zuzusenden oder diese in Wien zu reserviren, wo sie in dem Zweigbureau des betreffenden Bahnhofes in Empfang genommen werden können.
- c) Einen Centralpunkt zu bieten, bei welchem die bezüglichlichen Anmeldungen der Wohnparteien, Hausbesitzer und Bauunternehmer Wiens und dessen Umgebung welche beabsichtigen zur Zeit der Weltausstellung Wohnungen ganz oder theilweise zu vermieten, entgegen genommen werden.

Es ist dies das einzige Wohnungs-Bureau, welches mit der General-Direction der Weltausstellung in directer Verbindung steht.

Da das Bureau mit einem Theile der Fremden, deren Anwesenheit in Wien zur Zeit der Weltausstellung zu erwarten steht, heute schon einen schriftlichen Verkehr begonnen hat, so ist es in der Lage, die angemeldeten Quartiere zu deren Kenntniss zu bringen und so Vermietungen schnellstens und in vortheilhafter Weise für die ganze Dauer der Ausstellung auf kurzem Wege abzuschliessen.

- d) Dem Fremden während seiner Anwesenheit in Wien alle Auskünfte zu ertheilen und jede wie immer mögliche Erleichterung im Verkehre zu verschaffen. Programme stehen im Bureau zu Diensten; dasselbst werden alle Auskünfte ertheilt, ebenso bei den General- und Hauptagenturen der Unternehmung in allen bedeutenden Städten der Welt.

Zur Zeit der Weltausstellung werden sich **Zweig-Bureaus** auf dem Weltausstellungsplatze und auf sämtlichen Bahnhöfen in Wien befinden.

**Die Leitung des Weltausstellungs-Central-Bureau**  
für **Reise und Wohnung.**

# Für Weltausstellungs= Besuchende.

Für **Familien** oder **Bekannte**  
und **Freunde**, welche gerne beisam-  
men in aller nächster Nähe des Welt-  
ausstellungsplatzes wohnen möchten,  
sind

2 Zimmer mit je 4 Betten

1 „ „ 5 „

1 „ „ 2 „

3 „ „ je 1 Bett

alles im ersten Stock an einer Haltestelle  
der Pferdebahn nur 10 Minuten vom Welt-  
ausstellungsplatze für die ganze Weltaus-  
stellung zu vermieten. In Wien III.  
Löwengasse Nr. 24 ersten Stock Thür  
Nr. 14 — 16 wohin Anfragen unter Welt-  
ausstellungswohnungen zu richten sind.

# Nach der Toussaint -Langenscheidt Methode

zur Erlernung fremder Sprachen erschienen u. A.:

- 1) **Briefl. Sprach- u. Sprech-Unterricht f. d. Selbststud. Erwachsener** [21. Aufl.]; a) Engl., b) Franz. — Jede Sprache 2 Kurse à 18 Briefe &. Preis pro K. 5 $\frac{1}{2}$  Thlr.; beide K. einer Spr. auf einmal nur 9 Thlr. — Einzelne Briefe 10, Br. 1 jed. Spr. als Probe 5 Sgr. — Jed. Kurs dauert ca. 9 Monate, mithin kostet das Stud. wöchentl. 5 Sgr. Sechswöchentl. Ratenzahlgn. à 1 Thlr. zulässig.
- 2) **Encykl. Wörterb. d. fr. u. dtsch. Sprache mit Ausspr.-Bez.** n. d. Meth. T.-L.; Theil I (franz.-deutsch) 9 Thlr.
- 3) **Lehrb. d. frz. Sprache f. Schulen** [nicht f. d. Selbstunterricht] mit Ausspr. n. d. Meth. T.-L. — Kurs I, II u. III à 10, 15, 20 Sgr.
- 4) **Engl.-dtsch. Suppl.-Lexikon** zu allen engl.-dtsch. Wörterbüchern. Mit d. Ausspr. n. d. Meth. T.-L. — 3 Thlr.

*Ueber diese, sowie über die sonst erschienenen resp. in Bearbeitung befindl., hiermit in Verbindung stehenden Werke steht jedem Freunde des Engl. od. Franz. ein ausführlicher Katalog gratis zur Verfügung.*

Die Adoption d. Methode T.-L. durch fast alle Kulturvölker, ihre Ausdehnung auf viele Zweige d. Fachliteratur u. die ca. 12 Mal versuchte erfolglose Nachahmung derselb. in Deutschl. dürfte weit. Empfehlung überflüssig machen.

G. Langenscheidt's Verlagsbhdl., Berlin, Halleschestr. 17.

## Preisgekrönt:

Paris 1868, London 1862, New-York 1856.

# DAVID BITTNER

Geigenmacher des

h. h.

Hof-Opern-Theaters



h. h.

beordeter

Schätzmeister

## in Wien,

Stadt, Kärnthnerstrasse No. 42 nächst dem alten Kärnthnerthore hält stets einen grossen Vorrath neuer und alter Instrumente, wobei eine besondere Auswahl von echt italienischen Violinen und Violoncellen, ebenso von allen Sorten italienischen Darmsaiten und allen Gattungen Streichbogen, sowie auch Zithern-Fabrikation mit vorzüglichem schönen Ton. Zithersaiten werden in grossen wie in kleinen geliefert.

# Nur bei Witte

WIEN verläng. Kärnthnerstrasse 59, WIEN  
neben Likey's Bierhalle.

Neueste  
Wiener Façon.

**Goldschmuck überflüssig**

durch Erfindung des

**Brillant-Schmuck**

Behält immer  
die Goldfarbe.

Feinste Uhrketten, neueste Goldfaçon, Stück fl. 1.50, 2, 2.50, 3.30, 4, 5, feinste fl. 6, 7, 8, 9; ditto lange mit echten Email-Schuber Stück fl. 1.80, 2, 3.30, 4.5, hochfeine fl. 6, 7, 8, 10.

Talmigold-Ringe, Stück fl. 1, 1.50, 2.50, 3, mit Diamanten-Imitation in Etais, Stück fl. 2, 3, 4, 5, feinste fl. 6, 7, 8—15.

Ueber sämtliche Talmigold-Waaren Preisourante franco. Versandt prompt gegen rec. Einsendung des Betrages (auch Briefmarken). Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Adresse:

Talmigold-Fabriks-Niederlage von Ed. Witte in Wien,  
Stadt, verl. Kärnthnerstrasse 59.

**Haupt-Depot.**

**Patentirte Taschen-Hängematten.**

Das luftigste, beste Ruhebett, in der Tasche tragbar.

Die

**Taschen-Hängematte**



ist aus **Hanfgeflecht** dauerhaft construirt, **ganz klein** — für die Tasche — **zusammenlegbar**. Auf **Landpartien**, im Garten und im Zimmer als angenehme Ruhestätte wie auch als Schaukel ist dieselbe zur



Verwendung im Freien.

verwenden.

Verwendung im Zimmer.

Vom hohen k. k. Kriegsministerium wurde diese Taschen-Hängematte den Herren k. k. Offizieren als besonders praktisch empfohlen.

1 Stück **complet** sammt Zugehör in einer Tasche, klein für Kinder, Tragfähigkeit 150 Pfund, Preis fl. 3.

1 Stück **gross**, Tragfähigkeit 300 Pfund, Preis fl. 6.

1 Stück **doppelt** so **gross**, Tragfähigkeit 600 Pfund, Preis fl. 10.

**Nur bei Witte, WIEN.** Stadt, verl. Kärnthnerstrasse 59.

Versendung gegen Einsendung des Betrages:

10 Sgr. = 50 kr., 20 Sgr. = 1 fl., 1 Thlr. = fl. 1 50 kr.